

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

64 (5.3.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 64. Erstes Blatt.

Sonntag, den 5. März

(Folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Großh. Kunstgewerbe-Museum.

Sonder-Ausstellung:

Weihnachtsgeschenke aus dem Besitze Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Frau Großherzogin; ferner photographische Aufnahmen aus den Weltausstellungen in Chicago 1893, Paris 1900, St. Louis 1904 und von Amerikanischen Bauten, Kirchen, Villen, sowie Innenausstattung von Wohnhäusern etc.

Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Karlsruher Protestantenverein.

4.4. Sonntag, den 5. März, abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaal Vortrag des Herrn Stadtpfarrers D. Brückner über

„Der Fall Fischer“

in seiner symptomatischen Bedeutung.

Freier Eintritt für jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Badischer Landesverein vom Roten Kreuz

unter dem Protektorat  S. K. H. des Großherzogs.

Mitteilung für Frauen und Töchter gebildeter Stände.

Gewinnung von Helferinnen vom Roten Kreuz.

Der diesjährige theoretische Vorbereitungskursus für die Ausbildung von Helferinnen soll im März wiederum im Ludwig Wilhelm-Krankenhaus stattfinden. Beginn voraussichtlich am 9. März, 5 Uhr nachmittags.

Der Lehrgang für die Ausbildung von Helferinnen, die nur in Notstandszeiten am Heimatsort in der freiwilligen Krankenpflege hilfreich sein sollen, besteht in:

- 1) einem theoretischen Vorbereitungs-Unterricht durch einen Arzt mit Handfertigkeits-Übungen in Verbänden, etwa 20 Stunden, mit einer Abschlussprüfung;
- 2) einer praktischen Dienstleistung in einem Krankenhause auf mindestens 4 Wochen, ebenfalls mit Abschlussprüfung.

Anmerkung: Um die für die Teilnehmerinnen bestimmten ärztlichen Vorträge auch weiterhin nutzbar zu machen, werden wie bisher auch Zuhörerinnen zugelassen.

Anmeldung, mündlich oder schriftlich, mit gefl. Angabe ob als Teilnehmer, oder als Zuhörer, bei unserer Geschäftsstelle **Gartenstraße 47.**

Karlsruhe, den 27. Februar 1905.

Der Vorsitzende.

Institut Zahn,

Viktoriastrasse 3,

Anstalt für Gesundheits- und orthopädische Gymnastik,

gegründet 1884.

Beste Erfolge bei muskelschwachen, durch Krankheit entkräfteten, schmalbrüstigen, mit Haltungsfehlern, Rückgratsverkrümmungen u. a. behafteten Knaben und Mädchen.

Bei jungen Leuten zur Erreichung der körperlichen Militärtüchtigkeit, insbesondere der Brustmasse, sehr günstige Ergebnisse.

Eintritt jederzeit. Alles Nähere besagen Prospekt und Zeugnisse von Aerzten und Andern; kostenfrei zu beziehen durch das Institut und die Buchhandlungen von Kundt und Ulrici.

Verdingung von Bahneindeckungsarbeiten an Land-Kreisstraßen und Kreiswegen.

Nr. 850. Großh. Wasser- und Straßenbauinspektion Karlsruhe verdingt die im laufenden Jahr zur Neueindeckung der Bahnen an Land-Kreisstraßen und Kreiswegen erforderlichen Arbeiten im Wege des schriftlichen Wettbewerbs.

Angebote sind per Kubikmeter Losweise bis längstens Freitag, den 10. März d. Js., vormittags 10 Uhr, auf dem Geschäftszimmer Redtenbacherstraße 25 einzureichen, woselbst die Bedingungen und das Losverzeichnis einzusehen sind. 2.2.

Vergebung von Maurerarbeiten.

Die Herstellung einer Einfriedigungsmauer für die Erweiterung des Mühlburger Friedhofs soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Freitag, den 10. März 1905, vormittags 10 Uhr,

beim Tiefbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen und Pläne zur Einsicht aufliegen und Angebotsformulare abgegeben werden.

Karlsruhe, den 2. März 1905. 2.2.

Städtisches Tiefbauamt.

Stadtwald Ettlingen.

Stammholz-Versteigerung.

2.2. Aus den Stadtwaldungen werden versteigert: Donnerstag, den 9. März.

Aus dem Distrikt I, links der Alb, Abt. 11 Eberbach: 16 Wagnereichen, 1 Buche und 1 Birke.

Aus der Abt. 10, Schöllbronner Steige: Fichten: 31 Bauftangen II. Kl., 51 Hopfenftangen II. Kl., 41 III. Kl. u. 108 Pfähle, 9 Wagnereichen, 5 Ahorn, 5 Kirchbäume, 9 Lärchen und 5 Fichten.

Aus der Abt. 15, Jägerwiese: 58 Buchene und eichene Wagnereichen.

Aus der Abt. 20, Hanneßen: 1 Eiche und 5 Weismutskiefern.

Aus I. 14 Kreuzberg: Fichten: 59 Bauftangen I. Kl., 533 II. Kl., 516 Hopfenftangen I. Kl., 592 II. Kl., 685 III. Kl., 720 IV. Kl. und 2100 Pfähle.

Aus I. 19 Hohberg: 10 lärchene Bauftangen II. Kl., 30 Hopfenftangen I. Kl., und 85 Pfähle (Fichten).

Vorzeiger: Waldbüter Kaver Frank in Ettlingen.

Aus dem Distrikt II, rechts der Alb, Abt. 1, Hainberg: 3 Hainbuchen, 5 Forlen und 1 Fichte.

Aus II. 10 Sauhausschlag: 40 Eichen IV. Kl.

Aus II. 11 Leimstich: 36 Eichen IV. Kl. und 7 Rotbuchen.

Aus II. 14 Saum: 130 Buchene und eichene Wagnereichen.

Aus II. 15 Ebelberg: 2 Eichen und 1 Kirchbaum.

Vorzeiger: Waldbüter H. Frank und Eisele in Ettlingen.

Aus dem Distrikt V, Hardtwald, Abt. 1, Forstlache: 35 Eichen IV. Kl., 2 Hainbuchen, 5 Forlen und 1 Birke.

Aus V. 2 Tiergarten: 1 Kuschel.

Vorzeiger: Waldbüter Pfeil und Lauinger in Ettlingen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Saal des Gasthauses zur Sonne in Ettlingen.

Straus & Co.,

Bankiers,

Karlsruhe.

Friedrichsplatz 1, Eingang Ritterstrasse.

*3.3.

Habe mich hier, Karlstrasse 57,
niedergelassen.

Zahnarzt Biel,
s. Zt. Assistent b. Prof. Riegner,
Breslau.

Max Homburger's
Hauptfiliale,
124a Kaiserstrasse 124a,
feinstes Spezialgeschäft für flaschen-
weisen Einkauf von

Weissweinen,
Rotweinen,
Kinderweinen,
Krankenweinen,
Dessertweinen,
Schaumweinen,
Cognac,
Spirituosen,
Liqueuren,
Punschessenzen,
Fruchtsäften.

— Empfehle einen vorzüglichen
weißen u. roten Tischwein
1/1 Flasche 45 Pfg.
W. Raschdorff,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

— Konditorei und Café
Otto Schwarz,
Karlstrasse 49 a. Telephon 1793.
Feinst ausgestattetes Café.
Liqueur- und Südwein-Ausschank.

**Fleisch- u. Brieschen-
Pastetchen**
täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt
Georg Dehler, Hof-Konditor,
Herrenstraße 18,
Thee-Kaffee-Salon.
Telephon 1652.



Berliner Pfannkuchen
in verschiedener Füllung, und
Fastnachtsküchle
18.18. in bekannter Güte empfiehlt
Konditorei
Fr. Nagel, Waldstrasse 43.
1177 Telephon 1177.

J. Emsheimer,
Telephon 1326 **Rüppurrerstraße 2a,** Telephon 1326
empfiehlt seine erprobten
süddeutschen Weizenmehle
norddeutschen Roggenmehle } nur erstklassige Fabrikate,
echt ungar. Mehl }
sowie sämtliche Futterartikel. Auch Detail-Abgabe.

Im Ausverkauf Rondelplatz 24:

Kronleuchter für Gas und elektr. Licht,
Speisezimmerlampen, Ampeln,
Hinks-Patentlampen,
Bodenlampen und Leselämpchen,
Tafel- und Dessert-Service,
Waschtisch-Garnituren,
Krystall- und Glas-Service,
Thee-, Kaffee- und Eis-Service,
Britannia-, Metall-, Nickel- u. versilb. Service,
Vasen, Blumentöpfe, Figuren etc. etc.

in grösster, gediegenster Auswahl

gegen Barzahlung 25 % Rabatt.



Kostüme-Clown.

Anfertigung von Kostümen jeder Art.

Clown, Bajazzo, Domino, Fahrend Volk etc.
nach bei mir aufliegenden Vorlagen und nach Angabe.

Grosse Auswahl in **Clownstoffen, farb. Stoffen,
Samte, Tarlatane** zu Rüschen, Batiste, Clownhüte,
Bajazzohüte, Gesichtshüte, Rüschen etc. 8.8.

Clown, Bajazzo, Domino etc. werden gratis zugeschnitten.
C. F. KOPF, Waldstrasse 26, beim Colosseum.

Auf bevorstehende Bedarfszeit empfehle in Mehl

bei Abnahme von	1 Pfd.	5 Pfd.	10 Pfd.
Kaisermehl Nr. I fog. Kuchenmehl	16	75	150
Kaisermehl Nr. O fog. Blütenmehl	18	85	160
Kaiserauszug Nr. 00 fog. Konfektmehl	20	95	180
Ehlling-Kaiserauszug feinstes Konfektmehl	26	125	250

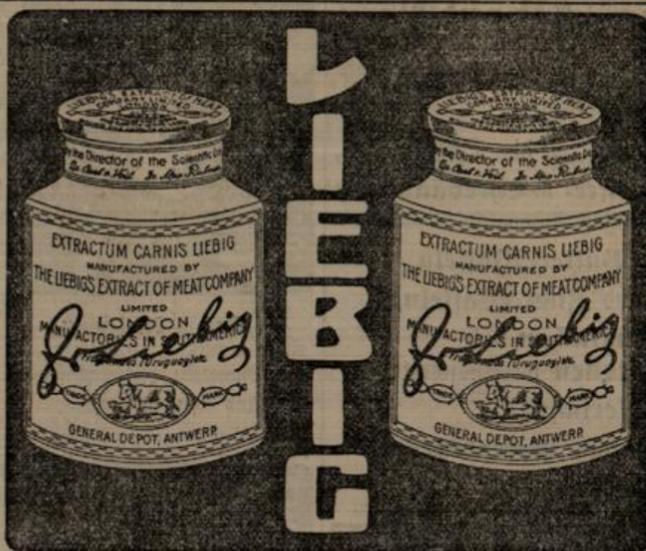
Brotbefe, täglich frisch,
von 3 und 5 Pfd an, Pfund 45 P.,
Dr. Detker's Backpulver und
Banillzucker
Paket 10 P., 2 Pakete 18 P., 3 Pakete 25 P.,
Giermann's Kaiserbackpulver
und **Banillzucker,**
Paket 10 P., 2 Pakete 18 P., 3 Pakete 25 P.,
Werner's Backpulver und
Banillzucker,
Paket nur 5 Pfennig,
möchte ich ganz besonders empfehlen, da es in
keiner Weise weder in Qualität noch Quantität
dem erstieren nachsteht, ich bitte, einen Versuch
zu machen.

Schmalz, garantiert rein,
per Pfd. 50 P.,
Süßrahm-Margarine,
Marke Sennerei, per Pfd. 80 P.,
bei 5 Pfd. à 75 P.,
Marke Solo, 1/2 Pfd.-Paket 40 P.,
1/4 Pfd.-Paket 75 P.,
Palmin,
Tafel 30 P., Pfd. 65 P.,
Dürr-Obst,
Türk. Zwetschgen per Pfd. 15, 23, 30 u. 35 P.,
Kalifornische Pflaumen per Pfd. 40 u. 50 P.,
Dampfpäpfel per Pfd. 40 P.,
Apfelschnitze per Pfd. 30, 40 u. 50 P.,
Birnenschnitze per Pfd. 18 u. 28 P.,
Aprikosen per Pfd. 60 P.,
Pflirsche, per Pfd. 60 P.,
Kalifornische Birnen per Pfd. 60 P.,
Italienische Brünellen per Pfd. 70 P.,
Italienische Kirschen per Pfd. 30 P.,
Datteln per Pfd. 30 P.,
Feigen per Pfd. 20, 25 u. 30 P.,
Heidelbeeren per Pfd. 70 P.,
Gemischtes Obst per Pfd. 25, 30 u. 40 P.,
geschälte Kastanien per Pfd. 20 P.
mit 5% Rabatt.

Man verlange Rabattmarken.

Bernh. Kranz,
Werderplatz 37, Waldstr. 40 c,
5.2. 36 Kaiserstraße 36.

10.1.



„Elektra“.

Fernsprech-Anlagen

nach den neuesten automatischen Systemen
in jedem Umfang,
in Kauf oder Miete.

Mietpreis von 3 Pfennig an pro Apparat täglich.

Wohnungs-Telephone.

Jede vorhandene Klingelanlage als Fernsprechleitung zu benutzen.
Mietpreis von 1 1/2 Pfennig an pro Apparat täglich.

Signal-Anlagen

jeder Art, gegen Einbruch — Feueralarm — Wächterkontrolle etc.

Elektrische Uhren-Anlagen

= in jeder Grösse, =
in Kauf oder Miete.

5.4.

Mietpreis von 4 Pfennig an pro Tag.

Im Mietpreis Unterhaltungskosten einbegriffen.

==== Mehrjährige Garantie. ====

Erste Referenzen von staatlichen und städtischen Behörden, Fabriken und Privaten.
Voranschläge und Erläuterungsbericht, sowie persönliche Besprechungen kostenlos.

Bureau und Lager: Schützenstr. 9-11.

==== Telephon 1019. ====

Restaurant Elefant.

Fastnacht-Sonntag von 11-1 Uhr

grosses Frühschoppen-Konzert

ausgeführt von der Kapelle des Artillerie-Regts. Nr. 14.

Hofkonditorei Albert Neu,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße,
3.3. empfiehlt
Torten, Kuchen, sowie div. Obstkuchen,
ff. Desserts, Kaffee- u. Theebäckereien
in großer Auswahl,
Wiener Butter-Waffeln,
Vanille- und Zimt-Waffeln,
Baumkuchen und
Ehoner Stellen im Aufschnitt,
Meringues,
Kaffee-Nahm, Gefrorenes.
Telephonruf 1288.

Hummern-Platten,
Aufschnitt-
Käse-
Gänseleber- etc. Gelees,
Ital. Salat,
belegte Brötchen etc.

3.2. empfiehlt
Herm. Munding,
110 Kaiserstraße 110.

Größeren Konsumenten,

Kostgebereien etc. empfehle sämtliche Artikel der
kolonialwarenbranche, insbesondere Zucker, Kaffee,
Süßfrüchte, Suppeneinlagen, Mehl und
Grieß, Teigwaren, Öle und Fettwaren,
Dürrobst und Süßfrüchte, Serringe und Mari-
naden, Thee, Kakao, Schokolade, Früchte-
und Gemüse-Konserven, Waschartikel etc. etc.
zum äußersten Engros-Preis. Man verlange Preis-
liste. Lieferung ins Haus.

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.
Telephon 302.

Die
Huttenkreuz-Brauerei
versendet

ihr anerkannt vorzügliches
Flaschen-Bier,

Münchener und Pilsener Façon
in **Brauerei-Abfüllung**

durch die bestehenden Filialen und, wenn
nicht zu haben, direkt
billigst

bei reellster und pünktlichster Bedienung.
Wiederverkäufer werden gesucht.



„Salem Aleikum“
Wort u. Bild, desgleichen Form
und Wortlaut dieser Annonce
sind gesetzlich geschützt.
Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Wollen Sie etwas Feines rauchen?

12.7. Dann empfehlen wir Ihnen

„Salem Aleikum“ Cigarette.

Garantiert natürliche
türkische Handarbeit.
Diese Cigarette wird nur lose, ohne Stork, ohne Goldmundstück verkauft.
Bei diesem Fabrikat sind Sie sicher, daß Sie Qualität, nicht Konfektion
bezahlen. Die Nummer auf der Cigarette deutet den Preis an:
Nr. 3: kostet 3 Pf., Nr. 4: 4 Pf., Nr. 5: 5 Pf., Nr. 6: 6 Pf.,
Nr. 8: 8 Pf., Nr. 10: 10 Pf. per Stück
Nur echt, wenn auf jeder Cigarette die volle Firma steht:
Orientalische Tabak- und Cigarettenfabrik „Yenidze“,
Inhaber: Hugo Zietz, Dresden.
Über acht-hundert Arbeiter!
Zu haben in den Cigarren-Geschäften.

Um meinen

Total-Ausverkauf

zu beschleunigen, verkaufe von heute ab alle Papierwaren mit
25 % Rabatt, Galanterie- und Lederwaren 30 % Rabatt,
Radiergummi u. sämtliche Gratulationskarten zu halben Preisen,
Magnifikate und katholische Gebetbücher 30 % Rabatt.

==== Verkauf nur gegen bar. ====

Auch ist die Ladeneinrichtung ganz oder geteilt abzugeben.

Wilh. Ringwald,
Waldstraße 53.

Pianolager H. Maurer,
Grossherzogl. Hoflieferant,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5, Telephon 1653,

führt die besten und
preiswürdigsten
Fabrikate der Branche.
Dasselbe ist bekannt
als

**Bezugsquelle
I. Rangs,**
welche dem Käufer die
weitgehendsten Vor-
teile gewährleistet:
„Billige Preise, cou-
lante Bedingungen,
reelle Garantie, Um-
tausch gespielter In-
strumente.“

**Reichhaltigstes Magazin
der Residenz.**

Flügel,
Pianos,
Harmoniums

von Berdux, Feurich, Rosenkranz, Rönisch, Sailer,
Schiedmayer, Schwechten, Pleyel, Paris, u. a.

Hofberg-Orgeln, Hupfelds Phonola. 10.6.

Masken-Kostüme

jeder Art, für Herren und Damen, sowie Dominos sind leihweise
billig zu haben. 25.25.

Frau Friedrich Marfels Wwe.,
Kaiserstraße 26.

Mache auf eine Auswahl neuer Kostüme besonders aufmerksam.

◆ Echten alten Malaga, ◆
◆ Echten franz. Cognac ◆
empfehle in Flaschen und vom Faß.



Echt chinesis. Thee
in allen Preislagen
bei 5 Pfund zum Engros-Preis.
**Hochfeine gebrannte
Kaffees.**

CARL ROTH
Grossherzog. Hoflieferant

Weisswein:	
Endinger . . .	Mk. 0.45
Ihringer . . .	" 0.50
Markgräfler . . .	" 0.60
Rotwein:	
Roter I . . .	Mk. 0.55
" II . . .	" 0.75
per 1/4 Ltr.-Fl. ohne Glas	
bei Karl Baumann, Akademiestr. 20.	

**Moninger Sinner
Kulmbacher Export-
Bier**

in 1/4 und 1/2 Flaschen stets in frischer
Füllung empfiehlt

Jean Kissel,

A. L. Beck's Nachf.,

Kaiserstrasse 150, gegenüber dem
Reichspostgebäude, Telephon 335.

NB. Freie Lieferung ins Haus.

Das beste, billigste und der Wäsche
absolut n u s s ä d l i c h e Reinigungsmittel
ist und bleibt meine
geruchlose, weiße

Bleich-Schmierseife,

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund
16 Pf.

**Wilhelm Appenzeller,
Seifensieder,
Bürgerstraße 3.**

Verkaufsstellen befinden sich bei:

Th. Bensch, Karlstraße 82,

L. Burkhard, Rippurrerstraße 90 a,

A. Friedrich, Zähringerstraße 86,

S. Gäng, Kaiserstraße 43,

M. Hofheinz, Luisenstraße 8,

A. Lang, Adlerstraße 36,

H. Zentner, Markgrafenstraße 25,

H. Zoller, Schützenstraße 43,

in sämtlichen Läden des Lebens-

bedürfnis-Bereichs;

in Mühlburg:

Fr. Lattner, Hardtstraße 27.

Grosse Abwechslung in der täglichen Suppe bieten

MAGGI'S Schutzmarke
Suppen Kreuz-Stern
in Würfeln 10 Pfg.

für 2 gute Teller. Viele Sorten wie Tapioka-Julienne, Reis, Erbs, Grünkorn, Gersten usw. In
frischer Ware stets zu haben bei **Adolf Schwindke**, Gartenstrasse 13.

Die betäubende Tatsache, daß beim kostümmietenden Publikum durch
das, was ihm seither in verschiedenen Verleihgeschäften geboten wurde,
das berechnete Vorurteil besteht, man setze sich in

— punkto Reinlichkeit —

einem gewissen Risiko beim Entleihen eines Kostümes aus, veranlaßt mich darauf
hinzuweisen, daß bei mir sämtliche nicht neuen Kostüme vor jeweiliger Benützung
chemisch gereinigt und genau kontrolliert werden, was die vielen Anerkennungen
beweisen, welche mir unaufgefordert, bezüglich

Reinlichkeit, Solidität, Eleganz und Preis- würdigkeit

meiner Kostüme zu Teil werden, und von welchen ich einige folgen lasse:

Der Frauenverein in W. schreibt.

Geehrter Herr Bilger.

Besten Dank für die uns übersandten
Kostüme; dieselben passen tadellos und
haben in jeder Hinsicht unsere Erwartungen
übertroffen.

Wir werden Sie, wo es uns möglich ist,
empfehlen.

Hochachtungsvoll

Frau D.

Vorsteherin des Frauenvereins W.

Herr Pfarrer F. in M. schreibt.

Sehr geehrter Herr.

Die Sendung ist prompt eingetroffen und
haben die farbenprächtigen Kostüme die
Bewunderung aller erregt.

Betrag folgt per Post.

Mit bestem Dank für die gute Bedienung.

Hochachtung

F., Pfarrer.

Der Bad. Beobachter schreibt in seiner Nummer vom 4. Dezember 1904 über das im
hiesigen St. Josephshaus zur Aufführung gelangte Theaterstück „Sda von Loggenburg“ unter
anderem:

Die beiden bisherigen Vorstellungen haben den ungeteilten Beifall des
Publikums gefunden, was neben dem guten Spiel der Darstellerinnen vor
allem den hübschen Szenarien und den prächtigen, ja kostbaren
Kostümen zu danken ist, die dabei zur Verwendung kamen. Diese von
Herrn Bilger gelieferten Gewänder würden in ihrer reichen, farben-
glänzenden und kunstvollen Ausstattung jeder Hoftheaterbühne zur Zierde
reichen und erregten deshalb die Bewunderung der Zuschauer in hohem
Maße. Man gewann den Eindruck, daß Herr Bilger in seiner Verleihhan-
delt nur vorzügliche Ware führt, und in der Tat hat er sich durch die
sachverständige Auswahl und Zusammenstellung der Kostüme ein nicht
geringes Verdienst um das gute Gelingen der Aufführung erworben.

NB. Vom titl. Stadtrat hier wurde mir auch dieses Jahr in der Festhalle während der
beiden großen Maskenbälle ein Raum zur Unterbringung einer Maskengarderobe zur Ver-
fügung gestellt, und werde ich den geehrten Ballbesuchern auch hier Gelegenheit geben, sich von
der Eleganz und Preiswürdigkeit meiner Kostüme zu überzeugen.

Karlsruhe Georg Bilger, Kirchgstr. 62

Masken- und Theatergarderobe,

feinstes und leistungsfähigstes Etablissement der Residenz.

Größte Reinlichkeit.

Getrennte Ankleidesalons.

Mäßige Leihpreise.

Prompter Versand nach auswärts.

Sehen Sie sich vor

in der Wahl Ihrer Gaskoch- u. Bratapparate!

Die am sparsamsten brennenden und garantiert besten Fabrikate erhalten Sie bei

10.1. **Hugo Merkle, Karlstrasse 28.**



Niederlagen:
H. Bieler, Damen-Friseur.
Fr. Blos, Hoflieferant,
Carl Roth, Hofdrogerie,
L. Wolf, Parfüm, Zirkel.

Verlangen Sie ausdrücklich
Dr. Brown's, Garantie für Unschädlichkeit und sicheren Erfolg.

Spezialgeschäft Glässer Zeugreste,

Ludwig-Wilhelmstraße 3, 3. Stod,
 empfiehlt **Fabrikreste** aller Arten nach Maß
 und Gewicht zu staunend billigen Preisen,
 geeignet zu

**Kleidern, Blusen, Kinderkleidchen,
 Unterröcken, Schürzen,
 Maskengarderoben,
 Leib- und Bettwäsche** etc.

Lagerbesichtigung ohne Kaufzwang gestattet.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten **Kasten- und
 Polstermöbel**, ganze **Zimmer-Einrichtungen**
 und **Ausstattungen**, **Betten**, **Spiegel**,
Stühle, **Bettfedern** u. **Kopfhaare** äußerst
 billig. Das **Neuaufertigen** u. **Anarbeiten**
 von **Betten** und **Polster-Möbeln** wird
 bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
 Müppurrerstraße 36
 u. Wilhelmstr., Ecke Berberplatz.
 Telephon 317.

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.

Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Berüden und Bärte

Leihweise für jeden Charakter

bei **A. Dürr**,
 Inh. G. Heberle,
 Waldstraße 39.

10.9.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit errichtet 1830.

Geschäftskund Ende Dezember 1904

86 500 Personen mit 708 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen:
 256 Millionen Mark.

Gezahlte Versicherungssummen:
 190 Millionen Mark.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Unanfechtbarkeit dreijähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungsgeellschaften. Alle Ueberträge fallen bei ihr den Versicherten zu.

Auf die Prämien der lebenslänglichen Todesfallversicherung (ordentliche Jahresbeiträge der Tab. I) wurden seit 1888 unverändert alljährlich

42% Dividende

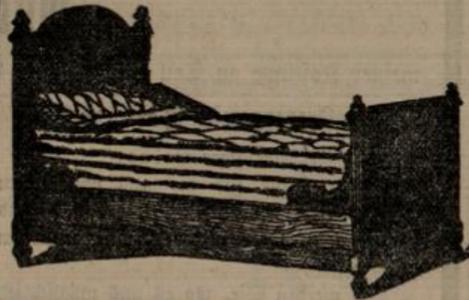
an die Versicherten vergütet.

123.

Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft sowie deren Vertreter
 in Karlsruhe i. B.: **Friedr. Reich**, Sofienstraße 10, parterre,
Friedr. Waisch Jr., Kaiserstraße 161,
Leop. Gomburger, Kaiserstraße 56.

Christ. Oertel, Karlsruhe.

Kaiserstraße 101/103,
 Manufakturwaren-, Betten- und
 Ausstattungs-Geschäft.



Großes Lager fertiger **Betten**, **Bettstellen**, **Bettfedern**, **Flaum**, **Kopfhaare**, **Steppdecken**, **Wolldecken**, **Biquédecken**, **Baumwoll-** u. **Leinenwaren** usw.

Übernahme ganzer Ausstattungen.

Ständige Ausstellung von **Schlafzimmer-Einrichtungen** in allen Stilarten.

Billige Preise. — Reelle Bedienung.

Kostenvoranschläge und Muster stets gerne zu Diensten.

Samstag, den 11. März im Museumssaal VIII. Künstler-Konzert im Abonnement.

Böhmisches Streichquartett

bestehend aus den Herren

Karel Hoffmann, **Oskar Nedbal**, **Josef Suk**,
Prof. Hans Wihan.

Programm:

1. Quartett D-moll **Mozart.**
2. Quartett F-dur, op. 96 **Dvorak.**
3. Quartett E-moll, op. 59 **Beethoven.**

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Eintrittskarten Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50 u. 1.—
 im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Karlsruhe.
 Telephon 1647. **Hans Schmidt**,
 Musikalienhandlung u. Konzert-Direktion,
 Kaiserstrasse 92.

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft, 10.5.

Kaiserstrasse 136, Friedrichsbad, empfiehlt

Hemden nach Mass



in tadellosem Sitz und vorzüglicher Ausführung.

Kragen, Manschetten, Vorhemden, Krawatten, Taschentücher, Hosenträger, Handschuhe, Regenschirme.

Stets das Neueste, was die Mode bietet.

Möbelfabrik und Lager

von Pottiez-Schroff,

Werderstraße 57,

empfehlen sein großes Lager in allen Sorten Kasten- und Polstermöbeln, Betten, Spiegeln, Stühlen, Bettfedern etc.

Infolge eigener Fabrikation und großer vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig. Komplett Aussteuern in jeder Preislage finden besondere Berücksichtigung.

Ansicht gerne gestattet. Teilzahlung nach Uebereinkunft.

Karneval- u. Scherzartikel

in großer Auswahl. Kopfbedeckungen werden an Vereine auch kommissionsweise geliefert bei billigster Berechnung.

Karneval-Kostüme *4.4.

werden billigt verkauft und vermietet: Kronenstrasse 46 und Hirschstrasse 28 im Laden.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer der Firma Schweisgut, Waldstraße 3 (Kunstverein).

Wilh. Wagner,

A. Mayerle Nachf., Herrenstraße 8, Telephon 1479.

Wasser- & Gasanlagen, Klosett- & Sadeinrichtungen, Saublerei - Reparaturen unter Garantie billigst.

Aufrichtig! Jung. Mädchen, 21 J., 250 000 M. Vermög., wirtschaftl. erz., wünscht Heirat mit edelgef. Herrn. Verm. nicht erf. doch gut. Char. Beding. Off. u. „Reform“, Berlin S. 14. 4.4.

[7] I

Ball- und Gesellschafts-Toiletten

reinigt pünktlichst in kürzester Zeit

Telephon 404.

M. Weiss,

Chemische Waschanstalt, 17 Blumenstrasse 17.

Höhere Handelsschule Landau (Pfalz.)

Beginn des Sommersemesters: 1. Mai 1905.

Neuaufnahme in alle Klassen u. Kurse.

I. Zwei Vorbereitungsklassen f. Knaben im Alter von 11-14 Jahren.

II. Zwei Fachklassen für Jünglinge v. 15-20 Jahren. Einjähr.-Examen.

III. Zwei halbjähr. Handelskurse für junge Leute von 16-30 Jahren. Ausbildung zur kaufmänn. Praxis und Selbständigkeit.

Schul- und Pensionatsräume in imposantem Neubau mit allen sanitären Einrichtungen, in schönster Lage der Stadt. Gute Verpflegung und gewissenhafte Beaufsichtigung der Pensionäre. — Ausführliche Prospekte mit Referenzen versendet kostenfrei Direktor A. Harr.



Friedrichsbad Karlsruhe

136 Kaiserstrasse 136.

Anstalt für physikalische Heilmethoden für Herren und Damen unter ärztlicher Leitung.

Preise:

	Einzeln	Im Abonnement 10 Bäder
1 Dampf- und Heissluftbad mit Wäsche	1.50	13.00
1 Elektrisches Lichtbad, Glüh- oder Bogenlicht	2.50	22.00
1 " " mit Bestrahlung	3.00	26.00
1 " Wasserbad (Gleichstrom)	2.50	20.00
1 Kohlensäurebad	2.00	15.00
1 Elektrisches Lohtanninbad	2.50	20.00
1 " Eisenbad	2.50	20.00
1 " Wechselstrombad (sinusoidal)	2.50	20.00
1 Fango-Anwendung	4.50	40.00
1 " " lokal	3.00	
1 Elektrisches Vierzellenbad	2.50	20.00
1 Elektromagnetische Anwendung „System Trüb“	2.50	20.00
1 Arsonvalisation allgemein	2.50	20.00
1 Arsonvalisation lokal	1.25	10.00
1 Röntgen-Durchleuchtung	5.00	
1 Röntgenaufnahme mit kl. Photographie	10.00	
1 " " gr.	20.00	
1 Benützung des Inhalatoriums		
a. für eine Stunde	1.00	
b. während eines Monats täglich einmal		20.00
1 Halbbad	-.80	7.00
1 Kurabonnement von 30 Halbbädern		15.00
1 kalter oder warmer Wickel	1.00	9.00
1 kalte Abreibung	-.50	
1 schottische Douche	-.50	
1 Sitzbad	-.50	
1 Wechselsitzbad	-.60	
1 Elektrisches Sitzbad (sinusoidal)	1.00	9.00
1 Teil- oder Seifenmassage	1.00	
1 Körpermassage	2.00	
1 Elektrische Vibrationsmassage	1.00	9.00
1 " Faradisation	1.00	9.00
1 " " ausserhalb der Anstalt	1.50	
1 " Galvanisation	1.00	9.00
1 " " ausserhalb der Anstalt	1.50	
1 sinusoidale Voltisation	1.00	9.00
1 Trockenheissluftstrombad	1.50	
1 " " ausserhalb der Anstalt	2.50	

Solbäder 1. bis 10. Grades: 1 Liter Sole 10 Pfg., 1 kg Salz 10 Pfg.

Sämtliche Anwendungen werden, soweit tunlich, durch ärztlich geschultes

Personal auch ausserhalb der Anstalt abgegeben.

Krankenkassen erhalten besondere Vorzugspreise.

Trauer-Crêpe

garantiert wasserecht, in grösster Auswahl per Meter von Mk. 3.— an
Neuheiten in Crêpe-Besätzen u. Spitzen

Kaiserstrasse 199.

Gebrüder Ettliger, Hoflieferanten.

Den **Eingang** sämtlicher

Frühjahrs-Neuheiten

in

Kostümen, Jacken, Capes, wetterfesten Regenmänteln,
Kostümröcken, Blusen etc.,

==== **für Kinder:** ====

Jäckchen, Capes und wetterfesten Regenmäntelchen

zeigt empfehlend an

Kaiserstrasse
86,

Margarethe Dung,

zwischen Lamm-
und Ritterstrasse,

Telephon 1959,

Spezial-Geschäft für Damen- und Kinder-Mäntel.

Anfertigung nach Mass im eigenen Atelier, unter Leitung meines Mannes
Max Peter, Wiener Damenschneider.

Restaurant zum Jagdhaus Ettliger.

Grosser Maskenball und Tanzvergnügen.

*22.

Fastnacht-Sonntag, den 5. März.

Anfang nachmittags 3 Uhr.

Jede anständige Maske, Civil und Militär, hat Zutritt.

Es ladet höfl. ein

E. Haug, zum Jagdhaus.

Reichhaltigstes Lager

in

Goldenen Ringen

von den Einfachsten bis zu den Feinsten
zu bekannt billigsten Preisen

bei

J. Petry Wwe.,

Juwelier,

Kaiserstrasse 102. Telephon 1558.

Sonntagsschluss.

Unser Geschäft ist von jetzt ab an den
Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Himmelheber & Vier,
Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft,

171 Kaiserstrasse 171.

*22.